

Brandschutz

DIN 18232 Bl. 10

Titel: Rauch- und Wärmefreihaltung – Teil 10: Anforderungen an Dienstleister, die Planung, Projektierung, Montage, Inbetriebsetzung, Überprüfung, Abnahme und Instandhaltung am Anwendungsbereich Rauchableitung, Rauchabzug und Rauchfreihaltung
veröffentl.: 12/2024

Die Norm legt die Anforderungen an den Dienstleister und an die Kompetenz, das Wissen und die Fähigkeiten für die mit der Planung, Projektierung, Montage, Inbetriebsetzung, Überprüfung, Abnahme und Instandhaltung von Brandsicherungsanlagen betrauten Beschäftigten fest. Dies gilt unabhängig davon, ob die Dienstleistungen am Installationsort oder durch Fernzugriff erbracht werden.

Inhaltlich werden behandelt: Begriffe; Anforderungen an das Dienstleistungsunternehmen; Anforderungen an die Beschäftigten; Überprüfungskriterien.

Der normative Anhang A enthält Anforderungen an die erforderliche Dokumentation.

Die informativen Anhänge B und C beschreiben: Weitergabe der Dokumente und ein Beispiel der Anlagenbeschreibung.

Wärmeschutz und Energieeinsparung

DIN 4108 Bl. 2 (Entwurf)

Titel: Wärmeschutz und Energie-Einsparung in Gebäuden- Teil 2: Mindestanforderungen an den Wärmeschutz

veröffentl.: 12/2024; als Ersatz für DIN 4108 Bl. 2 von 02/2013, Einsprüche bis 15.01.2025

Der Normentwurf legt die Mindestanforderungen an die Wärmedämmung von Bauteilen und im Bereich von Wärmebrücken in der Gebäudehülle von Hochbauten fest.

Die Anforderungen gelten für

- a) alle Räume, die mit Innentemperaturen $\geq 19\text{ }^{\circ}\text{C}$ beheizt werden,
- b) alle Räume, die auf niedrige Innentemperaturen $\geq 12\text{ }^{\circ}\text{C}$ und $< 19\text{ }^{\circ}\text{C}$ beheizt werden sowie
- c) Räume, die über Raumverbund beheizt werden.

Die Norm gibt Hinweise für Planung und Ausführung von Aufenthaltsräumen.

Sie beinhaltet auch die Anforderungen an den sommerlichen Wärmeschutz (außer b – sollten jedoch sinngemäß angewendet werden)

Es sind u.a. 8 Änderungen vorgenommen worden.

Der neue informative Anhang B enthält Hinweise zur Bewertung des sommerlichen Wärmeschutzes mit individuellen Randbedingungen.



Bild 3: Klimaregionen A bis C für sommerlichen Wärmeschutz

Brandschutz

DIN EN 17446

Titel: Brandbekämpfungsanlagen für Großküchen – Planung, Dokumentation und Prüfanforderungen (deutsche Fassung)

veröffentl.: 12/2024; Ersatz für DIN EN 17446 von 11/2021;

Die Norm legt die Mindestanforderungen fest, die Konstruktion, Montage, Inbetriebnahme, Funktion, Prüfung und Instandhaltung von ortsfesten automatischen Feuerlöschanlagen zum Schutz von Küchen gelten, welcher die Kochgeräte, die Haube, dem Plenum und die Abluftkanäle abdeckt. Sie deckt auch Anforderungen an den Aufbau und Leistungsfähigkeit von Bauteile bereit, die für bestimmte Arten, Ausführungen, Größen und Anordnungen von vorgeplanten Küchen-Feuerlöschanlagen gelten.

Sie behandelt keine Küchen in Privathaushalten oder Ausrüstungen der industriellen Lebensmittelproduktion.

Inhaltlich werden behandelt: Begriffe; Konstruktion und Anforderungen an das System, Inbetriebnahme, Montage und Instandhaltung; Systemhandbuch; Prüfverfahren; Prüfbericht; Sicherheit.

Insgesamt wurden 10 Änderungen vorgenommen, vor allem im Kapitel 7 und eine redaktionelle Überarbeitung.

Gebäudeautomation

DIN EN ISO 16484 Bl. 6 (Entwurf)

Titel: Systeme der Gebäudeautomation – Teil 6: Datenübertragungsprotokoll -
Konformitätsprüfung (englische Fassung)
veröffentl.: 09/2014; Einsprüche bis 15.01.2025

Der Normentwurf liegt nur in einer englischen Fassung vor.

Gegenüber der Ausgabe von 10/2022 wurden folgende Änderungen vorgenommen.

- eine konsolidierte Version der Norm, die die Addenda nach ANSI/ASHAE 1135.1 - 2019 und alle bekannten Errata enthält;
- redaktionelle Bearbeitung.

Umweltmeteorologie

VDI 3783 Bl. 12

Titel: Umweltmeteorologie – Physikalische Modellierung von Strömungs- und Ausbreitungsvorgängen an der atmosphärischen Grenzschicht - Windkanalanwendungen
veröffentl.: 11/2024:

Gegenstand der Richtlinie ist die physikalische Modellierung von

- Strömungsfeldern und
- Konzentrationsverteilungen

innerhalb des bodennahen Windfelds im Skalenbereich von Metern bis zu einigen Kilometern (Mikroskala). Die Vorgaben der Richtlinie sind grundsätzlich auch auf Windkanalanwendungen in der Gebäudeaerodynamik (z.B. Bestimmung von Winddrücken oder natürliche Ventilation von Baukörpern) übertragbar.

Inhaltlich werden erläutert: Begriffe; Konzept der Richtlinie;

Modellrandbedingungen/Windgrenzschicht; Dokumentation der Modellströmung;

Ähnlichkeitsbeziehungen/Modellähnlichkeit; Anforderungen an den Modellversuch;

Referenzuntersuchungen.

Die Anhänge A bis C beschreiben: Checkliste Versuchsdokumentation; Messgeräte und Verfahren; Praxisteil.

Umweltmeteorologie

VDI 3786 Bl. 21 (Entwurf)

Umweltmeteorologie – meteorologische Messungen - Verdunstung
veröffentl.: 11/2024; Einsprüche bis 28.02.2025

Der Richtlinienentwurf befasst sich mit der Verdunstung. Da die direkte Messung der Verdunstung aufwendig ist, kommen mehrere Näherungsformeln zur Anwendung, bei denen die Verdunstung aus anderen Größen abgeleitet wird.

Diesen Parametrisierungen oder Modellen liegen Beziehungen zugrunde, die teilweise klimatologisch bestimmte Parameter enthalten.

Inhaltlich werde beschrieben: Begriffe; direkte Messverfahren; Berechnungsverfahren; Anwendbarkeit und Genauigkeit der Verfahren; Überprüfung und Wartung.

Umweltmeteorologie

VDI 3787 Bl. 1 (Entwurf)

Titel: Umweltmeteorologie – Bl. 1: Klima und Planung

veröffentl.: 11/2024; Einsprüche bis 31.01.2025

Der Richtlinienentwurf richtet sich sowohl an staatliche und kommunale Planungsträger als auch an private Planungsbüros sowie Architekten und Architektinnen. Er bietet umfangreiche Hilfestellung bei der gesetzlich vorgeschriebenen Berücksichtigung des Klimas in der Planung und gibt Hinweise für räumliche Nutzungen, insbesondere auch hinsichtlich gesundheitsgefährdender Aspekte.

Inhaltlich werden behandelt: Begriffe; Darstellung und Analysemethoden des Klimas; rechtliche Verankerung des Themas „Klima“ in planungsrelevanten Gesetzen und Verordnungen; Klima in der Fachplanung und räumlichen Gesamtplanung auf unterschiedlichen Planungsebenen; Klima in der strategischen Überprüfung (SUP) von Plänen und Programmen.

Bauordnung - Gefahrenabwehr

VDI 4062 Bl. 1 (Entwurf)

Titel: Evakuierung von Personen im Gefahrenfall – Grundlagen

veröffentl.: 12/2024; Einsprüche bis 28.02.2025

Der Richtlinienentwurf gilt für Arbeitgeber/Unternehmer/Betreiber, die für den Schutz von Leib und Leben von Mitarbeitenden sowie für betriebsfremde Personen verantwortlich sind. Er ist auf alle betriebliche Situationen anzuwenden, also nicht nur für den Normalbetrieb, sondern auch auf unterschiedliche Betriebszustände. Er gibt Hilfestellungen, wie eine Evakuierung als Selbstrettung organisiert und durchgeführt werden kann.

Inhaltlich werden behandelt: Begriffe; auslösende Ereignisse; Bestandsaufnahme; Aufgabenverteilung im Alarmfall; Evakuierungskriterien und deren Aufhebung; Alarmierung zur Evakuierung; Übung; Nutzung von Präsenz und interaktive Medien.

Die Anhänge A bis E enthalten: Beispiel zur Umsetzung; Checkliste zur Ermittlung der erforderlichen Hilfskräfte; beispielhafter Aufbau eines Evakuierungskonzepts; Muster einer Bescheinigung für eine Evakuierungshelferunterweisung; Muster einer Bestellung als Evakuierungshelferin/-helfer.

Messtechnik - Emissionen

VDI 4201 Bl. 1 (Entwurf)

Titel: Mindestanforderungen an automatische Mess- und elektronische Auswerteeinrichtungen zur Überwachung von Emissionen – Digitale Schnittstelle – Allgemeine Anforderungen

veröffentl.: 12/2024; Einsprüche bis 31.03.2025

Dieser Richtlinienentwurf legt die allgemeinen Mindestanforderungen an die digitale Schnittstelle für den Datenaustausch zwischen automatischen Messeinrichtungen (AMS) und Datenerfassung- und Auswerteeinrichtungen (DAHS) zur Überwachung der Emissionen fest. Inhaltlich werden beschrieben: Begriffe, Grundlagen; Mindestanforderungen; Eignungsprüfung.

Messtechnik - Emissionen

VDI 4201 Bl. 3 (Entwurf)

Titel: Mindestanforderungen an automatische Mess- und elektronische Auswerteeinrichtungen zur Überwachung von Emissionen – Digitale Schnittstelle – spezifische Anforderungen für Modbus

veröffentl.: 12/2024; Einsprüche bis 31.03.2025

Dieser Richtlinienentwurf legt die spezifischen Anforderungen für die Realisierung einer digitalen Schnittstelle auf der Basis von Modbus fest. Er konkretisiert die in Blatt 1 festgelegten allgemeinen Anforderungen

Inhaltlich werden beschrieben: Begriffe, Grundlagen; Mindestanforderungen;

Eignungsprüfung.

Messtechnik - Emissionen

VDI 4201 Bl. 4 (Entwurf)

Titel: Mindestanforderungen an automatische Mess- und elektronische Auswerteeinrichtungen zur Überwachung von Emissionen – Digitale Schnittstelle – Spezifische Anforderungen für OPC (Openess, Productivity, Connectivity)
veröffentl.: 12/2024; Einsprüche bis 31.03.2025

Dieser Richtlinienentwurf beschreibt die spezifischen Anforderungen für die Anwendung einer digitalen Schnittstelle auf der Basis von OPC. OPC ist ein offenes, digitales Kommunikationssystem mit breitem Abwebdungsfeld, insbesondere in der Verfahrens- und der Fertigungstechnik.

Inhaltlich werden beschrieben: Begriffe, Grundlagen; Mindestanforderungen; Eignungsprüfung

Die Anhänge A und B behandeln ein Beispiel eines Datensatzes eines Gerät mit OPC-Schnittstelle und Objekttypen für die Abbildung auf OPC UA.

Anlagen – Schadstoff - Asbest

VDI 6202 Bl. 10 (Entwurf)

Titel: Schadstoffbelastete bauliche und technische Anlagen – Asbest im Bauschutt, in Recyclingmaterial und Altablagerungen
veröffentl.: 11/2024; Einsprüche bis 31.01.2025

Der Richtlinienentwurf gilt für die Erkundung, Probenahme und Bewertung von technischen Asbestprodukten, die infolge einer fehlenden oder unvollständigen Asbestsanierung bei Umbau- oder Abbrucharbeiten von Gebäuden und technischen Anlagen dem Bauschutt zugeführt wurden, über die Aufbereitung von Bauschutt in Recyclingmaterialien gelangten oder abgelagert werden.

Inhaltlich werden behandelt: Begriffe; Unterscheidung geogener Asbest und technische Asbestprodukte; Abbruchkonzept; Hotspot-Beprobung Abfall; Asbesthaltiger Bodenaushub. Der Anhang beinhaltet mögliche Fundstellen für Hotspot-Beprobung

Anlagen – Schadstoff - Asbest

VDI 6202 Bl. 10 (Entwurf)

Titel: Schadstoffbelastete bauliche und technische Anlagen – Asbest im Bauschutt, in Recyclingmaterial und Altablagerungen

veröffentl.: 11/2024; Einsprüche bis 31.01.2025

Der Richtlinienentwurf gilt für die Erkundung, Probenahme und Bewertung von technischen Asbestprodukten, die infolge einer fehlenden oder unvollständigen Asbestsanierung bei Umbau- oder Abbrucharbeiten von Gebäuden und technischen Anlagen dem Bauschutt zugeführt wurden.

Inhaltlich werden behandelt: Begriffe; Unterscheidung geogener Asbest und technische Asbestprodukte; Abbruchkonzept; Hotspot-Beprobung Abfall; asbesthaltiger Bodenaushub. Der Anhang beschreibt mögliche Fundstellen für Hotspot-Beprobung

TGA-Anlagen (Hydraulik)

VDI-MT 2073 Bl. 3 (Entwurf)

Titel: Hydraulik in Anlagen der Technischen Gebäudeausrüstung - Schulungen

veröffentl.: 11/2024; Einsprüche bis 28.02.2025

Dieser Richtlinienentwurf gilt für Schulungen zum Zwecke der Weiterbildung von Fachleuten für Warmwasser-, Heizungs- und Kälteanlagen

Inhaltlich werden behandelt: Schulungskategorien und Eingangsvoraussetzungen;

Qualifikation der Vortragenden; Qualitätsmerkmale der Schulungen; Themen und Inhalte der Schulungen; Prüfung; VDI-Urkunde; Register.

Der Anhang enthält Themen und Inhalte der Schulungen

Lufttechnik - Luftqualität

VDI/ZDK-MT 0632 Bl. 1.1 (Entwurf):

Titel: Lufttechnik, Luftqualität in Fahrzeugen – Hygieneanforderungen an die Lüftungstechnik Pkw/Lkw – Qualifizierung des Personals
veröffentl.: 12/2024;

Diese Richtlinie gilt für die in Blatt 1 der Richtlinienreihe VDI 6023 geforderten Inhalte, Qualifizierungen und Unterweisungen. Sie beschreibt die Inhalte und Anforderungen, Inhaltlich werden behandelt: Schulungskonzept; Themen und Inhalte der Qualifizierungen; Diskussion; Lernerfolgskontrolle; Urkunde; Qualitätssicherungsmaßnahmen.
Die Anhänge A und B beschreiben: Mindestinhalte der Schulung und Muster für Urkunde

Lufttechnik - Luftqualität

VDI/ZDK-MT 0632 Bl. 1.1 (Entwurf):

Titel: Lufttechnik, Luftqualität in Fahrzeugen – Hygieneanforderungen an die Lüftungstechnik Pkw/Lkw – Qualifizierung des Personals
veröffentl.: 05/2024; Einsprüche bis 31.07.2024

Dieser Richtlinienentwurf gilt für die in Blatt 1 der Richtlinienreihe VDI 6023 geforderten Inhalte, Qualifizierungen und Unterweisungen. Er beschreibt die Inhalte und Anforderungen, Inhaltlich werden behandelt: Schulungskonzept; Themen und Inhalte der Qualifizierungen; Diskussion; Lernerfolgskontrolle; Urkunde; Qualitätssicherungsmaßnahmen.
Die Anhänge A und B beschreiben: Mindestinhalte der Schulung und Muster für Urkunde